

HYDROSEEDING – SPRITZBEGRÜNEN

Hydroseeding - was versteht man darunter?

Um schwer erreichbares oder nicht befahrbares Gelände neu zu kultivieren wird das Saatgut oder auch Mulch in Wasser eingebracht und mit einem "Wasserwerfer" verspritzt. Die standortangepasste Begrünungsformulieren aus Saatgut, Dünger, Mulch und Bodenverbesserungsstoffen wird auf die meist geneigten Flächen aufgebracht. Um eine homogene Anspritzmasse zu gewährleisten, ist der Behälter mit einem Rührwerk versehen. Das Spritzaggregat kann auf einem geländegängigen LKW, einem Traktorenanhänge oder auch auf einem Helikopter montiert sein. Auch eine Aufbringung per Schlauchleitung ist möglich.

Neben den "natürlichen Bestandteilen" wird der Mischung auch ein organischer Kleber zugesetzt. Dieser wirkt einerseits als Gleitmittel, wodurch ein Verstopfen der Düsen vermieden wird, und bildet andererseits mit Saatgut und Bodeneine fixierte Schicht, die Bodenoberfläche und Saatgut zuverlässig vor Erosion durch Wind und Wasser schützt.



AUTOR: GERHARD ZIMA



Das neueste "Sternchen" am ACAT-Sternenhimmel dient eben diesem Zweck: Wir haben unser Produktportfolio um SoilStar, einen Kleber für Sprühsäen erweitert, der zugleich ein solches Gleitmittel ist. SoilStar basiert auf einem Polyacrylamid in weißen Micro-Perlen mit 90 Prozent Wirksubstanz. SoilStar schützt nicht nur vor Erosionen, sondern fördert durch die Stabilisierung des Bodens, die Erleichterung des Eindringens von Wasser in den Boden, sowie einen gewissen Wasserspeicherungseffekt das Anwachsen des Saatgutes.

Anwendung findet die Spritzbegrünung im Verkehrswege- und Deponiebau sowie bei der Rekultivierungen von Abbaustätten in Tagebau, aber natürlich auch im alpinen Gelände bei Skipistenbegrünungen, Dachbegrünungen sowie im Flughafenbau und Hochwasserschutz. Zudem ist SoilStar auch für die Staubbekämpfung - Staubbindung an Großbaustellen bestens geeignet. Durch das Spritzbegrünen können auch Extremflächen ohne Humus durch die entsprechende Aufbereitung des Rohbodens mit Bodenverbesserungsstoffen vegetationstechnisch so aufgewertet werden, dass sich schnell eine schützende Bewachsung etabliert. Dadurch wird ein dauerhafter Erosionsschutz erreicht und die wirtschaftlich genutzten Flächen wieder der Natur übergeben.

acat.com